

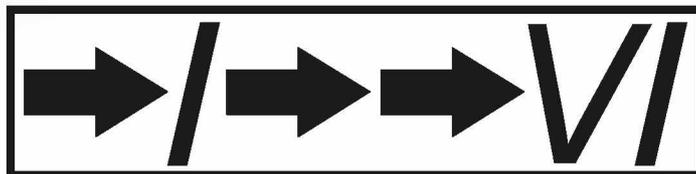
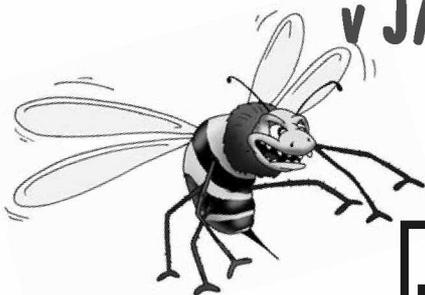
S námi se domluví každý...

# NĚMČINA

pro starší školáky

v JAZYKOVÉM STUDIU ROLINO

ve školním roce 2019/20



\* 21.-40. lekce – 2. pololetí \*

Student:

**40. lekce - klíč**

Určeno pro výuku cizích jazyků studentů pod vedením lektorů z Jazykového studia ROLINO.




---

---

---

---

---

---

---

---



Prag, den 22. - 26. Juni

### Drilem:

- \* zájmenná příslovce, směrová příslovce "her" a "hin"
- \* skloňování přídavných jmen - shrnutí
- \* všechny tři typy slovosledu v souvětích
- \* trpný rod - shrnutí
- \* vyjadřování časových údajů a časového trvání
- \* tázačí zájmena "welcher" a "was für ein"
- \* infinitiv s "zu" a bez "zu"
- \* TEXT "SCHWEIZ"
- \* TEXT "SPRACHEN IN DER SCHWEIZ"

### Ergänzt die Triaden und ihre tschechische Übersetzung:

1) I. wachsen = růst  
 II. wuchs = rostl  
 III. gewachsen = vyrostlý, "K"

2) I. unterrichten = vyučovat  
 II. unterrichtete = vyučoval  
 III. unterrichtet = vyučovaný

3) I. fließen = téci  
 II. floss = tekl  
 III. ist geflossen = "K"

4) I. bedrohen = ohrozit  
 II. bedrohte = ohrozil  
 III. bedroht = ohrožený

5) I. aussehen = vypadat  
 II. sah aus = vypadal  
 III. ausgesehen = "K"

6) I. zunehmen = přibrat, zvyšovat se  
 II. nahm zu = přibral, zvýšil se  
 III. zugenommen = "K", přibraný

7) I. hereinkommen = vstoupit, přijít  
 II. kam herein = vstoupil  
 III. ist hereingekommen = "K"

8) I. hinauswerfen = vyhodit  
 II. warf hinaus = vyhodil  
 III. hinausgeworfen = vyhozený

**DRILEM:** uvedená slovesa v různých časových rovinách



**Wiederholt die Texte "Deutschland" (Skripta: ➡/➡➡ V - 2. pol., l. 34, s. 61), "Schweiz" und "Sprachen in der Schweiz": (Skripta: ➡/➡➡ VI - 2. pol., l. 38, s. 78 + l. 39, s. 82)**

**Ergänzt. Schreibt zu jeder Wortverbindung einen Satz in eure Hefte:**

einnehmen - gliedern - bilden - zählen - grenzen - sein - liegen - erschweren

== Klíč najdeš na konci lekce.

- |                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| 1. an Italien <u>grenzen</u>         | 5. von großer Bedeutung <u>sein</u>       |
| 2. das Verständnis <u>erschweren</u> | 6. sich in 4 Landschaften <u>gliedern</u> |
| 3. 70 km auseinander <u>liegen</u>   | 7. 8,6 Millionen Einwohner <u>zählen</u>  |
| 4. eine Fläche <u>einnehmen</u>      | 8. eine natürliche Grenze <u>bilden</u>   |

**Was gehört zu Deutschland und was zur Schweiz?**



die Nord- und Ostsee - das Binnenland - Käse, Schokolade und Kondensmilch - unser wichtigster Handelspartner - Uhrenexport - zahlreiche Inseln - enorme Einnahmen aus dem Fremdenverkehr - Heiden und Moore - Neutralität - die Müritz - Lausitzer Sorben - Biertradition - Mehrsprachigkeit - 26 Kantone und Halbkantone - die Zugspitze - Graubünden - 16 Bundesländer - die Elbe - Tessin - subtropische Regionen - Bankwesen mit einer langen Tradition - 3 Stadtstaaten - das Oktoberfest



## DEUTSCHLAND

die Nord- und Ostsee  
 unser wichtigster Handelspartner  
 zahlreiche Inseln  
 Heiden und Moore  
 die Müritz  
 Lausitzer Sorben                      Tessin  
 Biertradition                              3 Stadtstaaten  
 die Zugspitze  
 16 Bundesländer                      das Oktoberfest  
 die Elbe



## SCHWEIZ

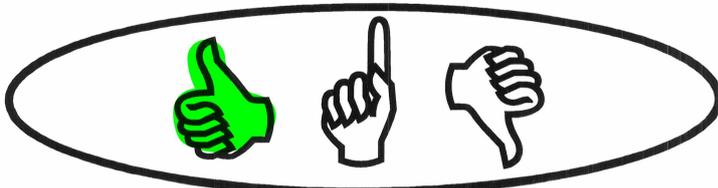
das Binnenland  
 Käse, Schokolade und Kondensmilch  
 Uhrenexport  
 enorme Einnahmen aus dem Fremdenverkehr  
 Neutralität  
 Mehrsprachigkeit  
 26 Kantone und Halbkantone  
 Graubünden  
 subtropische Regionen  
 Bankwesen mit einer langen Tradition



**THEMA "FERIEN". ANTWORTET MÜNDLICH MIT DEM GANZEN SATZ :**

- \* 1) Wie und mit wem **verbringst** du meistens die Ferien? \* 2) Was **war** dein schönstes Ferienerlebnis? \* 3) Welche Ferienpläne **hast** du für dieses Jahr? \* 4) Was **wären** für dich ideale Ferien? \* 5) Welche Länder **hast** du schon **kennen gelernt**? Wo **hat** es dir besonders gut **gefallen**? Wo **warst** du enttäuscht? \* 6) Welche Länder **locken** dich vor allem? Warum? \* 7) Welche Gegenden unseres Landes **gefallen** dir besonders und welche weniger? Warum? \* 8) Wo **bist** du am liebsten **untergebracht**? \* 9) Was **packst** du **ein**, wenn du ins Ausland **fährst**? \* 10) Welches Verkehrsmittel **benutzt** du am liebsten?

== Klíč najdeš na konci lekce.



# Aktivně probraná slovní zásoba

(37) - (40)

**ERGÄNZE**



## SLOVESA

<b>belaufen, sich</b>	= činit
II. <b>belief</b>	= činil
III. <b>belaufen</b>	= "K"
<b>erschweren</b>	= ztěžovat
<b>mit/reden</b>	= mít slovo
<b>überleben</b>	= přežít
<b>variieren</b>	= lišit se, měnit se
<b>verwenden</b>	= používat

JE TŘEBA DRILEM JEŠTĚ ZOPAKOVAT:

---

---

---

---

---

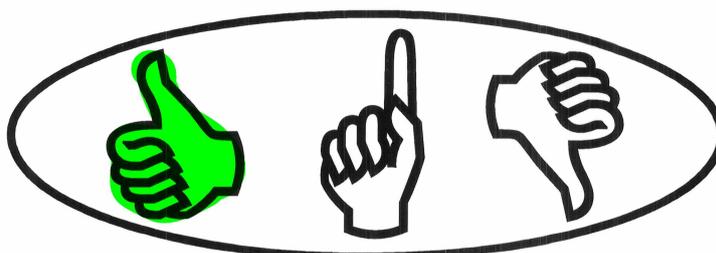
---

---

---

---

---





### PODSTATNÁ JMÉNA

e Alpen [ <i>pl.</i> ]	= Alpy
r Alpenpass, -es, -e	= alpský průsmyk, soutěska
r Anlass, -es, -e	= příležitost
r Ausländeranteil, -(e)s, -e	= podíl cizinců
s Binnenland, -(e)s, -er	= vnitrozemí
(s) Dänemark, -s	= Dánsko
r Deutschschweizer, -s, -	= Švýcar, jehož mateřtinou je němčina
(s) Französisch, -(s)	= francouzština
r Gebrauch, -(e)s, -e	= použití
e Gesamtbevölkerung, -, -en	= celkový počet obyvatel
r Gipfel, -s, -	= vrcholek
(s) Hochdeutsch, -(s)	= spisovná němčina
(s) Italienisch, -(s)	= italština
r Jura, -(s), 0	= Jura (pohoří a kanton ve Švýcarsku)
r Kanton, -s, -e	= kanton (správní jednotka ve Švýcarsku)
e Landesfläche, -, -n	= rozloha země
e Landschaft, -, -en	= krajina
s Massiv, -s, -e	= masiv
s Merkmal, -(e)s, -e	= typický znak
s Mittelland, -(e)s, 0	= Švýcarská plošina
e Muttersprache, -, -n	= mateřský jazyk
r Nachbar, -n, -n	= soused
e Niederlande [ <i>pl.</i> ]	= Nizozemí
r Olivenbaum, -(e)s, -e	= olivovník
r Rätoromane, -n, -n	= Rétoromán
(s) Rätoromanisch, -(s)	= rétorománština
r Sammelbegriff, -(e)s, -e	= společný termín
(s) Schweizerdeutsch, -(s) / s Schweizerdeutsche, -n	= švýcarská němčina
e Spitze, -, -n	= špička
e Sprachgruppe, -, -n	= jazyková skupina
r Unterschied, -(e)s, -e	= rozdíl
e Verbindung, -, -en	= spojení
s Verständnis, -ses, 0	= porozumění
e Wurzel, -, -n	= kořen

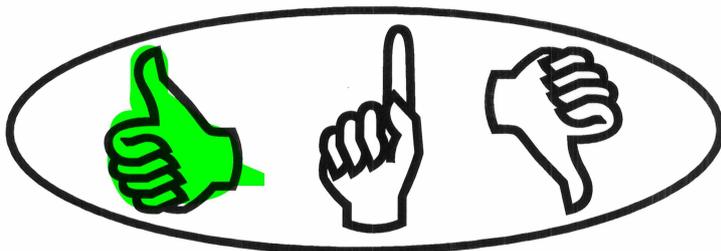




## NĚMČINA pro starší školáky v jazykovém studiu ROLINO

beispielsweise	=	například
der tiefste Punkt	=	nejhlubší/nejnižší bod
deutschsprachig	=	německy mluvící
feierlich	=	slavnostní
französischsprachig	=	francouzsky mluvící
in Betrieb <b>nehmen</b> (a, o)	=	uvést do provozu
knapp	=	necelých, skoro
lateinisch	=	latinsky
mediterran	=	středozevní, středomořský
untereinander	=	mezi sebou
vergleichbar	=	srovnatelný
von Ort zu Ort	=	z místa na místo / vesnici od vesnice
wesentlich	=	značný
zentral	=	centrální

JE TŘEBA DRILEM JEŠTĚ ZOPAKOVAT:



SCHÖNE SONNIGE  
FERIEN WÜNSCHT  
EUCH ROLINO!

**Str. 84 / cv.: Ergänzt. Schreibt zu jeder Wortverbindung einen Satz in eure Hefte:**

- 1) an Italien grenzen  
Im Süden grenzt die Schweiz an Italien.
- 2) das Verständnis erschweren  
Der zunehmende Gebrauch des Schweizerdeutschen im Fernsehen und Radio erschwert das Verständnis für anderssprachige Schweizer, die in der Schule Hochdeutsch lernen und Dialekt nur schwer verstehen können.
- 3) 70 km auseinander liegen  
Der Höchste Gipfel auf Schweizer Gebiet, die Dufourspitze, und Ascona, der tiefste Punkt, liegen nur 70 km auseinander.
- 4) eine Fläche einnehmen  
Die Bundesrepublik Deutschland nimmt eine Fläche von 356 910 km<sup>2</sup> ein.
- 5) von großer Bedeutung sein  
Schweizerische Alpenpässe und Tunnel sind für den europäischen Verkehr von großer Bedeutung.
- 6) sich in 4 Landschaften gliedern  
Die Oberfläche Deutschland gliedert sich in 4 Landschaften: das Norddeutsche Tiefland, das Deutsche Mittelgebirge, das Alpenvorland und die Alpen.
- 7) 8,6 Millionen Einwohner zählen  
Die Schweiz zählt 8,6 Millionen Einwohner.
- 8) eine natürliche Grenze bilden  
Eine natürliche Grenze Deutschlands bilden im Norden die Ostsee und die Nordsee.

## Str. 84 / cv.: Thema „Ferien“. Antwortet mündlich mit dem ganzen Satz (Beispiel):

- 1) Wie und mit wem verbringst du meistens die Ferien?  
Jedes Jahr fahre ich für 2 Wochen in ein Ferienlager. Ein paar Wochen bleibe ich bei meinen Großeltern und meistens fliegen wir für 1 bis 2 Wochen mit den Eltern und meinem Bruder ans Meer.
- 2) Was war dein schönstes Ferienerlebnis?  
In Thailand bin ich auf einem Elefanten geritten. Obwohl manche sagen, dass es eine Tierquälerei ist, hat es mir sehr gefallen.
- 3) Welche Ferienpläne hast du für dieses Jahr?  
Wie immer werde ich ins Ferienlager fahren, meine Großeltern besuchen und mal sehen, ob es auch in diesem Jahr mit dem Urlaub am Meer klappen wird.
- 4) Was wären für dich ideale Ferien?  
Ich würde gerne mit meinen Freunden ans Meer fahren, am liebsten gleich für 2 Monate, aber leider ist es mir noch nie gelungen.
- 5) Welche Länder hast du schon kennen gelernt? Wo hat es dir besonders gut gefallen? Wo warst du enttäuscht?  
Ich bin schon in der Slowakei, in Deutschland und Österreich, in der Schweiz, in den Niederlanden, in Italien, in Tunesien, in der Türkei, in Bulgarien, in Kroatien, in Thailand und in der Dominikanischen Republik gewesen. Thailand gefällt mir besonders gut, und enttäuscht bin ich nur manchmal zu Hause.
- 6) Welche Länder locken dich vor allem? Warum?  
Ich möchte gerne in die USA fliegen, die großen Citys und Naturparks kennen lernen. Auch die dortige Mentalität finde ich interessant.
- 7) Welche Gegenden unseres Landes gefallen dir besonders und welche weniger? Warum?  
Ich liebe Prag, bin hier geboren und möchte auch nie umziehen. Aber ich fahre auch gern ins Riesengebirge, oder nach Süden in den Böhmerwald. Ich liebe Wandern, pflücke gern Beeren und Pilze. Die Städte in Mähren mag ich weniger, vor allem, weil die Leute dort uns Prager nicht mögen.
- 8) Wo bist du am liebsten untergebracht?

Am liebsten bin ich bei einer einheimischen Familie untergebracht. Wenn das nicht möglich ist, ist es in einem Hotel angenehm, aber im Zelt schlafe ich auch gern.

9) Was packst du ein, wenn du ins Ausland fährst?

Hauptsache, dass ich meinen Reisepass, mein Tagebuch, mein Handy und genug Klamotten mit habe.

10) Welches Verkehrsmittel benutzt du am liebsten?

Ich reise ziemlich wenig mit dem Zug, und gerade deshalb gefällt mir die Zugfahrt sehr – ich finde sie irgendwie romantisch.